

Karneval in der Krankenhauskapelle

Von Peter Schild

25. Februar 2020, 11:15

Pfarrkarneval





Ehrenamtlichen hatten Kirche und Altar dekoriert, die Fahne im Hintergrund weist darauf hin, dass Kirche und Karneval eins sind. **"E Huus voll Leech un Leeve"** (Motto der Blauen Funken 2017).

An der Orgel saß Wilfried Sterzenbach, der die Messe musikalisch mit Beethovens "Freude schöner Götterfunke" in der Melodie "Menschen, singt ein Lied der Freude, singt ein Lied der Dankbarkeit..." und der Siegburger Nationalhymne "Ein Haus voll Glorie schauet" in der Karnevalsfassung "E Huus voll Leech un Levve hät uns de Här jebaut; kann jeder jot dren levve, dä op de Här vertraut" begleitete.

Pfarrer Wallau predigte karnevalistisch (siehe unten) und stimmte vor dem Segen "Ich bin en Kölsche Jung....." an und die zahlreichen Gottesdienstbesucher sangen kräftig mit und spendeten am Ende großen Beifall.

Die Predigt handelte von der Entstehung des Mannes

Gott erschuf den Esel und sagte zu ihm: Du bist ein Esel. Du wirst unentwegt von morgens bis abends arbeiten und schwere Sachen auf deinem Rücken tragen. Du wirst Gras fressen und wenig intelligent sein. Du wirst 50 Jahre leben.

Darauf entgegnete der Esel: 50 Jahre so zu leben ist viel zu viel, gib mir bitte nicht mehr als 30 Jahre. Und so war es.

Dann erschuf Gott den Hund und sprach zu ihm: Du bist ein Hund. Du wirst über die Güter der Menschheit wachen, deren ergebenster Freund Du sein wirst. Du wirst das essen, was der Mensch übrig läßt und 25 Jahre leben.

Der Hund antwortete: Gott, 25 Jahre so zu leben, ist viel zu viel, bitte gib mir nicht mehr als 10 Jahre. Und es war so.

Dann erschuf Gott den Affen und sprach: Du bist ein Affe. Du sollst von Baum zu Baum schwingen und dich verhalten wie ein Idiot. Du wirst lustig sein, und so sollst du für 20 Jahre leben.

Der Affe sprach: Gott, 20 Jahre als Clown der Welt zu leben, ist zu viel. Bitte gib mir nicht mehr als 10 Jahre. Und es war so.

Schließlich erschuf Gott den Mann und sprach zu ihm: Du bist ein Mann, das einzige rationale Lebewesen, das die Erde bewohnen wird. Du wirst deine Intelligenz nutzen, um dir die anderen Geschöpfe untertan zu machen. Du wirst die Erde beherrschen und für 20 Jahre leben.

Darauf sprach der Mann: Gott, Mann zu sein für nur 20 Jahre ist nicht genug. Bitte gib mir die 20 Jahre, die der Esel ausschlug, die 15 des Hundes und die 10 des Affen.

Und so sorgte Gott dafür, dass der Mann 20 Jahre als Mann lebt, dann heiratet und 20 Jahre als Esel von morgens bis abends arbeitet und schwere Lasten trägt. Dann wird er Kinder haben und 15 Jahre wie ein Hund leben, das Haus bewachen und das essen, was die Familie übrig läßt. Dann, im hohen Alter, lebt er 10 Jahre als Affe, verhält sich wie ein Idiot und amüsiert seine Enkelkinder. Und so ist es heute noch.